

Hinweise zum Verhalten im Betrieb

Das Betriebspraktikum wird von den Betrieben freiwillig durchgeführt. Als Gast im Betrieb halte dich an die Spielregeln der Gastfreundschaft und achte auf Höflichkeit, Pünktlichkeit, Ordnung und Aufrichtigkeit. Nicht nur du wirst nach deinem Verhalten und deiner Leistung beurteilt, sondern ebenso unsere Schule.

Solltest du **krank** werden oder aus einem anderen wichtigen Grund nicht im Betrieb erscheinen können, **benachrichtige** unverzüglich telefonisch den **Betrieb und die Schule**.

Vielleicht wird dir einiges nicht gefallen. Bevor du Kritik übst, denke nach. Und wenn du Kritik übst, denke daran: ***Der Ton macht die Musik!***

Gibt es im Betrieb einen Konflikt für dich, den du nicht selbst lösen kannst, so wende dich entweder an deine Betreuerin oder deinen Betreuer im Betrieb oder an die betreuende Lehrerin oder den betreuenden Lehrer bzw. Praktikumsleiterin oder Praktikumsleiter.

Führe schon vom ersten Tag an deine Aufgaben so gut wie möglich aus. Frage sofort, wenn du etwas nicht verstehst.

Bitte auch von dir aus um eine neue Aufgabe und warte nicht, bis sich irgendwann jemand um dich kümmert. ***Nutze deine Chance***, möglichst viel über den Betrieb, die Ausbildung und die Arbeit zu erfahren. Erledige die vom Betrieb geforderten Arbeitsaufträge pünktlich und mit bestem Ergebnis.

Nimm nie etwas aus dem Betrieb mit, ohne vorher zu fragen. Wenn du für deine Berichte Unterlagen (wie z. B. Prospekte, Vorschriften, Anleitungen) oder Werkstücke benötigst, so frage nach und bitte ausdrücklich darum. Auch wenn du fotografieren möchtest, musst du vorher um Erlaubnis bitten.

Beachte die Sicherheit und die Unfallvorschriften. Entferne keine Schutzvorrichtungen. Bediene keine Maschine ohne ausdrückliche Anweisung.

Betriebsordnung einhalten! Sie gilt auch für dich!

Vielleicht gefällt es dir im Betrieb, vielleicht auch nicht. Auf jeden Fall hat der Betrieb dich während des Praktikums betreut. Deshalb ist es selbstverständlich, dass du dich am letzten Tag bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, insbesondere bei deiner Betreuerin oder deinem Betreuer, **bedankst**.